

1.3.1 SPC, Labelling and Package Leaflet

Wortlaut der für die Packungsbeilage vorgesehenen Angaben

Gebrauchsinformation

Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee

Arzneitee mit Lindenblüten, Anis und Thymian für Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren

WAS IST BAD HEILBRUNNER HUSTEN- UND BRONCHIALTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee ist ein pflanzliches Arzneimittel zum Einnehmen nach Bereitung eines Teeaufgusses bei Erkältungskrankheiten der Atemwege.

Anwendungsgebiete:

Zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege mit trockenem Reizhusten.

WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON BAD HEILBRUNNER HUSTEN- UND BRONCHIALTEE BEACHTEN?

Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee darf nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Anis, Anethol, Lindenblüten, Thymian oder anderen Lamiaceen (Lippenblütlern), Birke, Beifuß, Sellerie oder einen der sonstigen Bestandteile von Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee ist erforderlich:

- Bei Beschwerden, die länger als eine Woche anhalten oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber, wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf. In diesen Fällen sollte ein Arzt aufgesucht werden.
- Während Schwangerschaft und Stillzeit: Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.
- Bei Kindern: Zur Anwendung von Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee bei Kindern liegen keine ausreichenden Erkenntnisse vor. Das Arzneimittel soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Version 3: 11-2024	Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee
Replaced: Version 2: 10-2019	ENR: 0297247

WIE IST BAD HEILBRUNNER HUSTEN- UND BRONCHIALTEE EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Nehmen Sie 1 Filterbeutel aus der Verpackung. Übergießen Sie in einer Tasse den Filterbeutel mit 150 ml kochendem Wasser. Decken Sie die Tasse ab und lassen Sie den Tee 10 Minuten ziehen. Danach nehmen Sie den Beutel aus der Tasse. Soweit nicht anders verordnet, trinken Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren 3 mal täglich 1 Tasse frisch zubereiteten Tee. Nach Geschmack süßen.

Dauer der Anwendung:

Die Dauer der Anwendung ist grundsätzlich nicht begrenzt, richtet sich aber nach Art, Schwere und Verlauf der Erkrankung. Im Zweifelsfall befragen Sie einen Arzt. Beachten Sie in jedem Fall die Angaben unter „Was müssen Sie vor der Anwendung von Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee beachten?“ sowie unter „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung dieses Arzneimittel zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie eine größere Menge von Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee eingenommen haben als Sie sollten, können die unter „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“ beschriebenen Beschwerden möglicherweise verstärkt auftreten. In diesem Fall benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Eine länger dauernde oder hochdosierte Anwendung (2-3fache Tagesdosis) sollte vermieden werden, da es zu Bluthochdruck oder Flüssigkeitsansammlungen im Gewebe, wie z.B. in den Beinen kommen kann. Dies wurde insbesondere bei der gleichzeitigen Einnahme von hormonellen Empfängnisverhütungsmitteln („Pille“) beobachtet.

Wenn Sie zu wenig Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee genommen haben oder die Einnahme vergessen haben:

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme bzw. Anwendung so fort, wie es in dieser Gebrauchsinformation angegeben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde.

Bei Fragen zur Klärung der Anwendung befragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee Nebenwirkungen haben. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten	häufig: weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich: weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten	selten: weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10000 Behandelten
sehr selten: weniger als 1 von 10000 Behandelten einschließlich Einzelfälle	

Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen wie z.B. Luftnot, Hautausschläge, Nesselsucht sowie Schwellungen in Gesicht, Mund und/oder Rachenraum (Quincke-Ödem) auftreten.

Sehr selten kann es auch zu Magenbeschwerden wie Krämpfen, Übelkeit, Erbrechen kommen.

Version 3: 11-2024	Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee
Replaced: Version 2: 10-2019	ENR: 0297247

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen, insbesondere Schwellungen in Gesicht, Mund und/oder Rachenraum beobachten, setzen Sie Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee ab und suchen Sie sofort einen Arzt auf, damit er über den Schweregrad und eventuell erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee nicht nochmals genommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abteilung Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

WIE IST BAD HEILBRUNNER HUSTEN- UND BRONCHIALTEE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel oder dem Umbeutel nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25°C und nur in der Originalpackung lagern, um den Inhalt vor Feuchtigkeit und Licht zu schützen.

WEITERE INFORMATIONEN**Was Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee enthält:**

Ein Teeaufgussbeutel à 2,0 g enthält die Wirkstoffe:

0,70 g Lindenblüten, geschnitten

0,55 g Anis, geschnitten

0,55 g Thymian, geschnitten

Sonstige Bestandteile:

Süßholzwurzel und Hagebuttenschalen, jeweils geschnitten

Wie Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee aussieht und Inhalt der Packung:

Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee ist ein Arzneitee. In einer Originalpackung befinden sich 8, 10, 12 Filterbeutel mit jeweils 2,0 g Arzneitee.

Es sind möglicherweise nicht alle Packungsgrößen im Verkehr.

Version 3: 11-2024	Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee
Replaced: Version 2: 10-2019	ENR: 0297247

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:

Bad Heilbrunner Naturheilmittel GmbH & Co. KG
Am Krebsenbach 5-7
D-83670 Bad Heilbrunn

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im November 2024.

Version 3: 11-2024	Bad Heilbrunner Husten- und Bronchialtee
Replaced: Version 2: 10-2019	ENR: 0297247